Ressort: Auto/Motor

Daimler legt am Standort Untertürkheim den Grundstein für eine Batteriefabrik

Ausbau des globalen Batterie-Produktion

Nürnberg , 10.04.2019, 06:10 Uhr

GDN - Mit der symbolischen Grundsteinlegung für die erste Batteriefabrik treibt das Mercedes-Benz Werk Untertürkheim seine Transformation zum High-Tech Standort für Elektromobilität voran. Es wird das erste Werk im Neckartal.

Die neue Batteriefabrik im Werksteil Brühl ist ein weiterer wichtiger Bestandteil im globalen Batterie-Produktionsverbund innerhalb des Produktionsnetzwerks von Mercedes-Benz Cars mit insgesamt neun Batteriefabriken an sieben Standorten auf drei Kontinenten. Zum Ende der Dekade wird Mercedes-Benz Cars im Werksteil Brühl bei Esslingen auf 12.000 m2 in einer neu errichteten und CO2-neutralen Batteriefabrik hocheffiziente Antriebsbatterien für künftige Mercedes-Benz Elektrofahrzeuge der Produkt- und Technologiemarke EQ produzieren.

An der Feier zur Grundsteinlegung nahmen teil: Dieter Zetsche, Vorstandsvorsitzender der Daimler AG und Leiter Mercedes-Benz Cars, Winfried Kretschmann, Ministerpräsident von Baden-Württemberg, Wolfgang Reimer, Regierungspräsident des Regierungsbezirks Stuttgart und Dr. Jürgen Zieger, Oberbürgermeister der Stadt Esslingen, Frank Deiß, Leiter Produktion Powertrain Mercedes-Benz Cars und Standortverantwortlicher des Mercedes-Benz Werks Untertürkheim und Michael Häberle, Betriebsratsvorsitzender des Mercedes-Benz Werks Untertürkheim.

“Die Grundsteinlegung für die Batteriefabrik im Mercedes-Benz Werk Untertürkheim ist ein gutes Signal für die Nachhaltigkeit der Mobilität und ein Bekenntnis zum Standort. Die Batteriefabrik im Werksteil Brühl steht für unser Versprechen, sowohl unsere Autos als auch deren Produktion noch grüner zu machen. Wir werden hier künftig die Batterie als Herz des Elektroautos selbst montieren“, sagte Dieter Zetsche, Vorstandsvorsitzender der Daimler AG und Leiter Mercedes-Benz Cars.

Die Batterie ist eine Schlüsselkomponente der Elektromobilität und ein integraler Bestandteil der Fahrzeugarchitektur. Die Intelligenz der Batterie steckt in einem Gesamtpaket aus Hard- und Software. Entwicklung, Fertigung und Integration von komplexen Batterie-Systemen zählen zu den Kernkompetenzen von Mercedes-Benz Cars.

“Für unser klares Ziel ‚zero emission“˜ im Verkehr haben wir in den vergangenen Jahren viel getan. Und mit der Grundsteinlegung dieser Batteriefabrik kommen wir diesem Ziel noch einen Schritt näher. Emissionsfrei, vernetzt und autonom soll die neue Mobilität sein.

Und Daimler ist dabei ein entscheidender Gestalter. Mit einer großen Elektro-Offensive sowie mit emissionsfreien Produkten und Produktionsweisen gibt Daimler richtig Gas in Richtung nachhaltiger Mobilität. Die Batteriefabriken in Sindelfingen und hier stärken Baden-Württembergs Rolle als führenden Anbieter für nachhaltige Mobilität und tragen dazu bei, Wertschöpfung und Arbeitsplätze langfristig zu sichern“, so Ministerpräsident Winfried Kretschmann. “Doch wenn wir von der Automobil- zur Mobilitätsregion Nr. 1 auf der Welt werden wollen, dann reichen vereinzelte Innovationen nicht aus. Dann brauchen wir ein ganzes Feuerwerk an Innovationen.

Deshalb habe ich vor zwei Jahren ein neues Format ins Leben gerufen, das Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft an einen Tisch bringt: den Strategiedialog Automobilwirtschaft Baden-Württemberg. Ein Format neuen Typs für einen historischen Umbruch neuen Typs. Und Daimler hat sich hier von Beginn an sehr stark eingebracht“, sagte Winfried Kretschmann, Ministerpräsident von Baden-Württemberg.

Insgesamt investiert Mercedes-Benz Cars mehr als eine Milliarde Euro in einen globalen Batterie-Produktionsverbund innerhalb des weltweiten Produktionsnetzwerks von Mercedes-Benz Cars. Aktuell besteht der Batterie-Produktionsverbund aus neun Fabriken an sieben Standorten auf drei Kontinenten. Die lokale Fertigung von Batterien ist ein wichtiger Erfolgsfaktor in der Elektrooffensive von Mercedes-Benz Cars und der entscheidende Baustein, um die weltweite Nachfrage nach Elektrofahrzeugen flexibel und effizient zu bedienen. Der globale Batterie-Produktionsverbund sichert die Wettbewerbsfähigkeit von Mercedes-Benz Cars und stellt die jeweiligen Standorte auf eine wettbewerbsfähige Basis. Die Batteriezellen kauft Daimler auf dem Weltmarkt zu.

Das Mercedes-Benz Werk Untertürkheim hat eine 115-jährige Tradition, ist der größte Standort im weltweiten Powertrain-Produktionsverbund und Sitz der Daimler Konzernzentrale. Mit seinen über 19.000 Mitarbeitern produziert das Werk Motoren, Achsen, Getriebe und Komponenten. Das Traditionswerk ist Hightech-Standort und Kompetenzzentrum für hocheffiziente Motoren, Hybridantriebe und die Produktion von Brennstoffzellen-Systemen. Hier befindet sich auch der Bereich Forschung und Entwicklung mit einer Teststrecke zur Fahrzeugerprobung.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-122690/daimler-legt-am-standort-untertuerkheim-den-grundstein-fuer-eine-batteriefabrik.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Michael Tölle

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Michael Tölle

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com